Ginny Weasley213

Das Leben mit Frieden

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts www.harrypotter-xperts.de

Beta-Reader: ginnyweasley854

Inhaltsangabe

Hier geht es um das Leben nach dem Krieg und wie Harry zusammen mit Hermine, Ron und Ginny sein Leben wieder aufbaut.

Pairing: HP/GW; RW/HG

Vorwort

Ich hoffe das euch meine Fanfiction gefällt da es meine Erste ist!!!!!!!

Inhaltsverzeichnis

- 1. Der Morgen nach dem großen Kampf Teil 1
- 2. Mutter-Tochter-Gespräch....Arme Ginny!
- 3. Erzählen, Erzählen und noch mehr Erzählen!
- 4. Auf zum Fuchsbau- Ach ja, die Zimmerverteilung!:)
- 5. Erwischt!
- 6. Endlich hat es geklappt!!! Wir sind freie Zauberer!
- 7. Ohne Vorwarnung!!! Die Beerdigung
- 8. Der Zeitpunkt ist gekommen
- 9. Briefe und Entscheidungen

Der Morgen nach dem großen Kampf Teil 1

Es war schon später Vormittag als Harry Potter der Retter der Zauberwelt in seinem Himmelbett erwachte. Harry schmerzte seinem ganzen Körper, noch von Gestern Abend. Er wusste nicht ob es wirklich geschehen war, das er den Dunklen Lord besiegt hatte, den Harry Trug diese Leere in sich obwohl er etwas wunderbares geleistet hat. All die Toten: Fred, Lupin, Tonks. Als er daran dachte zog sich wieder Harrys Magen zusammen. Als Harry dann den Gedanken bekam, dass es kein Sinn machte, hier im Bett weiter zu liegen machte er sich fertig und ging in den leeren Gemeinschaftsraum der Griffindors. Da sah man auch die schweren Folgen des Krieges Hogworts an: Die Löcher und Risse in den Wänden und die zersplitterten Fensterscheiben. Harry Potter ging ans Fenster und beobachtete den Wiederaufbau vom Schloss, als plötzlich das Porträloch knarrte und jemand herein kam

........ Kaum hatte sich Harry umgedreht fiel ihm schon die weinende Ginny um den Hals: "Harry Ich habe dich so vermisst" Harry der noch ein bisschen verwirrt war antwortete darauf: "Ich dich auch und ich hatte so große Angst um dich!" Ginny schien erleichtert: "Versprich mir das wir uns niemehr trennen! Bitte!" Sein Herz hüpfte Auf und Ab: "Niemehr das verspreche ich dir Gin" Kaum hatte er das gesagt Küsste Ginny ihn voller Freude und er erwiederte ihren Kuss.Noch lange lagen sie sich in den Armen und waren einfach nur glücklich ohne Probleme (Außer MRS WEASLEY) zusammen sein zu können.

Währendessen bei MRS WEASLEY

und GEORGE beim Mittagessen:

noch schlechte, ob das ein gutes Ende nehmen wird, wer weiß?

MRS W.:" George weißt du wo Ginny und Harry sind?" George der immer noch ganz betrübt am Essenstisch saß antwortete dann "Weiß nicht, werden bestimmt gleich kommen." Mrs Weasleys Blick erstarrte als sie sah das Ginny und Harry Hand In Hand zum Essen kamen. Sie guckte immer geschockter zum trüben George:" Was ist hier los! Habe ich was verpasst! George!" Er antwortete nicht. Als Ginny den Blick ihrer Mutter bemerkte löste sie sich ganz schnell von Harry und bekam nur noch das Flüstern ihrer Mutter mit: "Nachmittag Mutter-Tochter-Gespräch" Ginny wurde

Ich hoffe es hat euch gefallen! Ich schreibe weiter und das nächste Kapitel wird auch länger.(Versprochen) Freu mich auf Kommis LG Ginny Weasley213

Mutter-Tochter-Gespräch....Arme Ginny!

Beim Mittagessen war es diesmal besonders ruhig obwohl alles so war wie immer außer das Fred nicht am Esstisch saß: Ron stopfte sich voll, Hermine schaute ihn angewiedert dabei zu. Doch Ginny musste die ganze Zeit die durchbohrenden Blicke ihrer Mutter ertragen und versuchte dabei so wenig wie möglich zu Harry zu gucken. Als alle dann fertig waren, verschwanden dann die 4 (Ginny, Ron, Hermine, Harry) in den Gemeinschaftsraum. Seit der Andeutung ihrer Mutter war Ginny Fast am Ende. "Ich bin so was von tot! So richtig tot!" "Ja Ginny wir verstehen, du bist tot!" Kam dann die generfte Antwort von Ron.Ginny die noch einen verdepperten Endruck machte, setzte sich nun neben Harry und lehnte ihren Kopf an seine Schulter. Sie seufzte: "So richtig tot" als Mrs Weasley herein kam und wieder erstarrte. " Ginny Schatz, kann ich dich mal sprechen?" Ginny stand dann elend auf und musste sich noch das Gelächter von Ronald anhören. Kurz bevor sie um die Ecke ging, guckte sie noch mal Harry an, der ihr einen mitleidigen Blick zu werfte. Draußen angekommen herschte dann erstmal Stille bis dann ihre Mutter sagte: " Also Ginny wegen Gestern...." Ginny platzte der Kragen und es sprudelte aus ihr heraus: " Ja Mum,Ich bin mit Harry zusammen und das schon seit knapp einen Jahr eigentlich hat er sich von mir getrennt weil er mich schützen wollte aber gestern sind wir wieder zusammen gekommen!!!!! ! Ach ne übrigens vor Harry hatte ich schon 2 Freunde, aber ich wollte Harry mit den eifersüchtig machen !! Haben wirs!" Mrs Weasley stand mit offenem Mund da und Ginny kam es vor als ständen sie schon seit Stunden hier als ihre Mutter endlich antwortete:" Ja, also....Äh ich freu mich natürlich für euch, du hättest keinen besseren bekommen können, aber wie viele Freunde hattest du noch gleich!" Ginny Stöhnte: "Bei Merlins Unterhose, das waren nicht wirklich meine Freunde Mum!" "Also na dann sag auch Harry von mir das ich mich Freue, ach ne das mache ich am besten selber. Du kannst jetzt gehen wenn du möchtest." Ginny freute sich :Äh mum noch eins, kann Harry mit in mein Zimmer ziehen?" Doch Der Gesichtsausdruck ihrer Mutter verriet schon alles und Ginny machte sich so schnell wie möglich aus den Staub, bevor es noch mehr Mutter-Tochter-Gespräche gab.

Erzählen, Erzählen und noch mehr Erzählen!

Ginny rannte die Treppe zum Gemeinschaftsraum wo sie dann auch die Anderen (Harry, Ron, Hermine) traf. " Mann bist du außer Atem und wie wars?" sagte Ron. Naja, es war irgendwie gut aber auch irgendwie schlecht" "Also das schlechte ist Harry, ich glaube du darfst nicht in mein Zimmer einziehen, bis jetzt nicht" "Aber das ist gut!" schnaubte Ron dazwischen bis seine Schwester ihn anfunkelte "und das gute ist, sie freut sich!" Harry der immer noch peinlich berührt war konnte es nach den Zwischenfall von heute Mittag vor Freude nicht so richtig begreifen. Voller Zuversicht mit ihrer Beziehung gingen Harry und Ginny danach noch an denn See und plauderten über Dies und Das, als plötzlich Ginny fragte, die sich die ganze Zeit lang an ihn geschmiegt hatte: "Du Harry, erzählst du mir was ihr letztes Jahr gemacht habt? Also nur wenn du darüber reden möchtest." "Klar, also wo soll ich am besten anfangen, als die Todesser kamen sind wir......" Ginny hörte so gut zu wie sie konnte und hat manchmal überhaupt nicht verstanden wie man unter diesen enormen Druck klar denken konnte, sie blieb ganz ruhig bis er zu der Stelle kam, wo er und ron sich gestritten hatten:" Kann dieser Dödel von Bruder sich nicht einmal zusammenreißen ich meine so schwer ist das doch nicht!!!!!" Harry versuchte sie zu beruhigen: "Aber so schlimm war es doch wieder nicht und außerdem war es doch in Wirklichkeit das Armulet" Ginny schien ein bisschen runter gekommen zu sein: "JA, aber das hat dich doch bestimmt verletzt....." Nach einer Weile lagen komischer Weise Ginnys Lippen auf seine, als man von hinten plötzlich ein sehr angestrengtes Räuspern hörte und Ron hinter den Busch erschien:" Ihr müsst zum Mittagessen" Ginny grinste: "Man Ronald Weasley, du killst jeden Funken Romantik, weißt du das?." Ron lief rot an und versuchte sich rauszureden :"Das Mittagessen stört euch, nicht ich!!!!" "Ja, Klar" antworteten beide im Chor. So machten sie sich auf zum Mittagessen. Da erfuhren sie auch das Kingsley neuer Minister geworden ist und andere Leute sogar für Harry gestimmt hatten. Am Esstisch wurde noch viel über die Wahl geredet, als Harry ein anderes Thema einschlug: "Was ist eigentlich mit dem Raum der Wünsche, kann man den nicht in Ordnung bringen:" Mr Weasley schaltete ein :" Warum, ist der kaputt ?" "NA, eher gesagt Dad steht der wegen Crabbe in Flammen!" schmatzte Ron. "Oh" kam es von den Erwachsenen, die versprochen hatten sich darum zu kümmern. Als es dann schon 11 Uhr Abends war gingen alle langsam ins Bett. Als Harry sich dann von Ginny mit einen langen Gute Nacht Kuss verabschiedete stupste Mrs Weasley ihren Mann an, der nur grinsen musste. Ginny die das bemerkt hatte musste ebenfalls grinsen und schlief damit auch glücklich ein. Hoffe es hat euch ein bisschen gefallen! Freu

mich auf Kommis! LG Ginny Weasley213

Auf zum Fuchsbau- Ach ja, die Zimmerverteilung! :)

An diesem Morgen wachte Ginny Weasley genauso auf wie sie eingeschlafen ist, mit einem Lächeln was aber ganz schnell verflog, als 3 doofe Jungs (ok, vielleicht nur 2) ins Zimmer geplatzt kamen. Harry, Ron und Neville standen mit den doofsten Lächeln an der Tür das man sich wünschen kann. "Guten Morgen, Schwesterchen" kam es dann ausgerechnet von Ronald "Neville und Luna kommen mit in den Fuchsbau, ist das nicht toll jetzt können wir ne Party feiern!" Ginny schien nicht gerade leicht generyt:" Ne Party feiern, im Fuchsbau bist du völlig durchgeknallt stehst du auf Drogen" "Wow, ganz ruhig, hast du schlecht geträumt?" sagte dann Ron. Ginny schien empört:" Nein ich habe sogar sehr gut geträumt, aber ich hasse es wenn man meinen Schönheitsschlaf stört!!" Neville und Ron zischten ab während Harry an der Schlafzimmertür stehen blieb. "Morgen"Sagten dann beide ganz ruhig als wäre nichts gewesen. Ginny stand auf und gab im ein Kuss. " stimmt es wirklich das Neville und Luna mitkommen?" erkundigte sie sich noch mal, bevor er mit einem Der Termin für die Beerdigung wird nächste Woche nicken antwortete.....Beim Frühstück: stattfinden" sagte Mr. Weasley als es kein anderes Gesprächsthema mehr gab. " Und es wird auf dem Friedhof in Godric's Hollow sein "redete Mr. Weasley weiter. Bei diesem Satz hatte sich Harry an seinem Kürbissaft verschluckt, währenddessen schauten die Anderen (Ginny, Hermine, Ron) ihn entsetzt an. "Godric's Hollow, Oh nein bitte nicht" murmelte Harry vor sich hin, bis Ginny unterm Tisch seine Hand nahm, konnte er dann ein kleines Lächeln zustande bringen. Nach dem Frühstück gingen dann alle ihre Sachen packen und befanden sich auch schon nach kurzer Zeit in Mc Gonnagall's Büro. "Wer geht als erstes, ähm du Ron" plauderte Mrs W. " Ja Mum" kam die Antwort. Dann kam Harry und Ginny Harry war gerade schon im Kamin vom Fuchsbau angekommen als schon Ginny von oben auf ihn herab stürzte und beide auf dem Boden lagen:" Sorry Harry " Entschuldigte sich Ginny worauf Harry nur grinsend antwortete :" Kein Problem!" "IIGGIIITTT, wie romantisch, ich bekomme gleich Ausschlag" sagte Ron angewidert genervt. Und schon kam die rausgestreckte Zunge von seiner Schwester. Alle angekommen gab es nur ein Thema: Die Zimmerverteilung! "Bitte Mum warum können Harry und Ich uns nicht ein Zimmer teilen!? Wir sind doch schon alt genug! meckerte Ginny ihre Mutter an, wo sie dann antwortete :" JA, gerade deshalb dürft ihr das nicht und da gibt es kein ABER!!!" Ginny wusste das es kein Sinn mehr machte weiter zu diskutieren und haute mit den Worten: "DAS BEDEUTET KRIEG, OB SIE WILL ODER NICHT" mit Harry, Ron, Neville, Luna und Hermine in ihr Zimmer ab. Als alle oben waren ging das Thema weiter was von Ginny problematisch geführt wurde:" Ich meine wie kann sie das machen, wir müssen was unternehmen, sagt ihr doch mal was wollt ihr etwa nicht zusammen euch ein Zimmer teilen?" und guckte dabei auf Ron/Hermine und Neville/Luna (N und L sind ein Paar geworden) "Du hast recht wir müssen was machen" kam es dann auch von ihrem Bruder, nachdem alle genickt hatten. Ginny schien ein bisschen beeindruckt von Ron:" und ich habe auch schon eine Idee, neben an ist das Gästezimmer und über uns befindet sich Rons. Also mum denkt das wir Mädchen uns eins teilen und ihr Jungs eins" während dessen sie das gesagt hatte, hat sie eine Tür an der Decke geöffnet die zu Rons Zimmer führte. Ihr Bruder schien verwirrt:" Seit wann gibt es diese Tür, die habe ich noch nie gesehen? "Ronald schon immer, also wir müssen uns nur eine Leiter besorgen, dann können wir ganz leicht die Zimmer wechseln und das mit dem Gästezimmer wird genauso ablaufen, da es auch eine Tür gibt" und zeigte neben sich auf eine kleine schwarze Tür. Alle waren von dem Vorschlag einfach begeistert, jetzt konnte jeder bei seinem Partner schlafen ohne das jemand oder eher gesagt Mrs Weasley was mitbekommt. Und so versuchten sich alle beim Abendbrot so normal wie möglich zu benehmen....... Fortsetzung folgt LG Ginny Weasley213

Erwischt!

Wie gesagt, alle benahmen sich so unaufällig wie es ging. Doch schon den ganzen Abend lang, machte Mrs Weasley den Eindruck als ahnte sie etwas. Dies mal wurde wieder richtig viel geplaudert und gelacht, was in letzter Zeit ja nicht so viel passierte. Nach dem Abendbrot helften die Mädels dann noch beim Abwasch, währenddessen die Jungs noch eine Runde Zauberschach spielten. Als es dann etwa 22:00 Uhr war gingen alle zu Bett und schauspielerten so gut wie möglich beim Gute-Nacht sagen, da sie wussten das Mrs Weasley wahrscheinlich um die Ecke stand und sie beobachtete. Alles ging gut: Der Zimmertausch, das Abdecken der Schlüssellöcher, so leise wie möglich zu sein. Bis es kurz vor 0 Uhr war und Mrs Weasley ins Zimmer von Ron gestürmt war: Habe ich nicht gesagt das ihr euch nicht ein Zimmer teilen sollt!!! Macht ihr denn eigentlich immer das Gegenteil davon was ich euch sage!!! Aber auf jeden Fall: In diesem Haus nicht!!!!" Alle waren wach geworden auch Ginny die gerade mit den Gedanken kämpfte:" Harry (Harry war auch schon wach) was sollen wir machen.. los geh schnell ins Gästezimmer!. Kurz nach dem sie das gesagt hatte standen schon Neville und Luna in ihr Zimmer. "Luna komm her, du schläfst hier und ähm Neville und Harry ihr schläft beide im Gästezimmer!los Husch husch! und tut so so als ob ihr schlafen würdet!" Alle hörten auf Ginny's Kommando. Aber was ist den mit Hermine und Ron?"fragte auf einmal Luna, worauf Ginny schnell antwortete:" Die müssen uns erstmal egal sein, wichtig ist das meine mum uns das abkaufen wird." Während sie das gesagt hatte schien Mrs Weasley über ihnen gerade ganz England zusammen zu schreien. Und nach einer kleinen Ewigkeit stürmte auch ihre Mutter in die näheren Zimmer:" Das gleiche gilt auch für euch!!, ich habe.....doch" Mrs Weasleys Stimme wurde immer leiser als sie merkte das die anderen wohl auf sie gehört hatten .Ginny versuchte so gut zu schauspielern wie sie konnte:" Äh, mum was ist denn? Brennt es? Ihre Mutter schien gerade in Ohnmacht zu fallen als sie wieder die ersten Worte nuschelte: "Ronald Hermine daran könntet ihr ruhig mal ein Bespiel nehmen! Wo sind denn Harry und...? " Im Gästezimmer" antworteten Luna und Ginny sofort im Chor. Nach dem Vorfall musste Hermine wieder bei ihren Freundinnen schlafen und Ronald bei den Jungs. Doch Ginnys Bruder kam dann ziemlich sauer und gereitzt in ihr Zimmer: "Ginny Schwesterchen kannst du mir mal erklären was das sollte? uns einfach zu ignorieren und dann euch noch selber aus der Patsche zu ziehen!?" "Lieber, lieber Bruder Ronald Weasley" sagte dann seine Schwester in zuckersüße Umbridge Stimme:" Wenn ihr euch selber erwischen lässt, ist das eure Schuld. Denn es geht hier ums Überleben im Fuchsbau und hätte mum uns auch erwischt hätten wir jetzt schlechtere Chancen gehabt, weil sie dann die ganze Nacht uns mit ihren Regeln vollgequatscht hätte!" Ron schien ziemlich geschlagen von seiner Schwester:" OK OK ihr habt gewonnen, danke... nochmal!.... Am nächsten Morgen: Als Die Mädchen etwa um 8:00 Uhr in die Küche kamen waren nur die anderen Jungs schon wach, und von beiden erschien ein gegrinstes "Morgen" Ginny setzte sich auf Harrys Schoß und er gab ihr einen langen Kuss, worauf er hin lächelnd fragte: "Und gut geschlafen?" Ginny nickte lachend. Noch lange quatschten die Sechs, bis Mrs Weasley mit ihren Mann nicht allzu glücklich (Was eher auf

Mrs

Weasley zutraf) in die Küche traten.... Fortsetzung folgt!! LG Ginny Weasley213

Endlich hat es geklappt!!! Wir sind freie Zauberer!

Alle waren still, bis Mrs Weasley die ersten Worte sagte:" Also, wegen den Vorfall, gestern Nacht.... ähm also ich habe mit eurem Vater noch mal gesprochen" und sah dabei ihren Mann an "und wir sind uns einig gewesen das es kein Sinn machen würde, es euch zu verbieten, da ihr ja sowieso das Gegenteil machen würdet..." doch Ronald platzte vor Freude dazwischen:" Mum, wie recht du doch wieder hast!" Kaum hatte er das gesagt, fand Theater dann vorbei war, begann auch schon das Frühstück. Alle waren glücklich oder eher gesagt "frei" das Essen verlief ganz normal bis Mrs Weasley ihrer Tochter, mit einem sehr peinlichen Tipp überraschte:" Ach ja Schatz, nächstes mal solltest du nicht die Dachtür zu deinem Bruder auflassen, sonst hätte man nicht euren Plan aufdecken können" Ginny die gerade vor lachender Entsetzung ihre Hände vors Gesicht schlug musste sich mit dem ganzen Gelächter am Tisch zufrieden geben. Nach dem köstlichen gezauberten Essen von Mrs Weasley, gingen alle in ihre Zimmer, also so wie es erlaubt wurde. "Harry findest du nicht dass das Zimmer zu düster wirkt?" kam es dann von Ginny, doch Harry antwortete als gäbe es für ihn nichts was ihn stören würde:" Findest du?, es sieht doch hell genug aus oder?" Währendessen sich, die einen um harmlose Probleme kümmerten, fingen schon oben kleine Streitigkeiten an:" Nein ich schlafe links Ronald!, warum willst du das nicht verstehen, ich schlafe links einfach besser!" "Ja, aber das ist doch egal! was macht das bitte für einen Unterschied?! Links oder Rechts. bla...bla!" Nach dem Aufräumungen in den Zimmern spielten alle eine Runde Quidditch, auch wenn nicht alle es spielen konnten. Hermine viel wegen Ginnys Pässe 3 Mal auf den Boden, Luna flog immer hinter den Klatscher her und Nevilles Besen machte 5 Saltos auf einmal. Also das komplette Chaos! Die Sechs spielten so lange, bis es schon langsam dunkel wurden und allen zum Abendbrot gingen......" Ginny" Mrs Weasley zog ihre Tochter schnell beiseite, als alle in die Küche kamen. "Wenn wir schon euch erlauben in einem Zimmer zu schlafen, dann....." Weiter kam sie nicht den Ginny antwortete viel zu schnell:" Ja mum ich passe auf!" Mit einem nicht so ganz zufrieden Eindruck nickte Ihre Mutter und deckte den Tisch. Als alle dann nach dem leckerem Mahl, fertig waren gingen alle ganz erschöpft nachoben in ihre Zimmer. Im Zimmer angekommen sagte dann Ginny plötzlich:" Schon irgendwie komisch das Mum uns es erlaubt, ich meine gestern und in den letzten Tagen war sie strick dagegen warum jetzt nicht?" Harry schüttelte sich fast vor Lachen: Vielleicht will sie uns auf die Probe stellen, also ich kann mir vorstellen das sie nachts durch die Schlüssellöcher guckt!" Ginny grinste und schmiegte sich an ihn. Und beide schliefen mit einem Grinsen gemütlich ein.Diese Nacht war es besonders ruhig im Fuchsbau, fast sogar unheimlich, wenn nicht da eine ältere, neugierige Person in den Gängen rumlief und in die Zimmer schaute.

Hoffe es hat euch gefallen LG Ginny Weasley213

Ohne Vorwarnung!!! Die Beerdigung

Es war schon später Morgen, als Ginny Weasley mit Harry Potter in die Küche des Fuchsbaus traten. Erstaunlicher Weise waren nur Mr. und Mrs Weasley, Ron, Neville, Luna und Hermine anwesend.

Kaum waren alle mit der Guten-Morgen-Begrüßung fertig fragte Ginny ihre Mutter:" Wo sind George und Bill?" Alle hörten gespannt hin, da niemand (außer Mr Weasley) die Antwort wusste: "Also, die sind unterwegs was besorgen...für FFFFreds Beerdigung." Sie fing an zu zittern und alle waren erschrocken trüb, da fast alle das Ereigniss durch den ganzen Tumult vergessen hatten. Es war das schweigenste Frühstück seit langen, sogar noch trüber als das nach der Schlacht. Ginny fühlte sich furchtbar, nach den letzten schönen Tagen schien ihr, als hätte sie die Beerdigung überspielen wollen. Kaum waren auch schon Bill und George wieder da übergraute sich in ihr eine große Regenwolke an, die schrecklichen Schuldgefühl ausschöpfte. Harry bemerkte wohl die Leere in ihr und nahm sie in den Arm. Keiner sagte was, oder machte Anstalten dazu, alle schien es für selbstverständlich. Nun nahmen sich auch die anderen in die Arme und wollte sich keine Gedanken machen wie es nachher ablaufen würde, wenn es jetzt schon so schlimm war.......Als das nicht besondere gut gelaunte Frühstück vorbei war gingen Harry und Ginny hoch, in ihr Zimmer, um sich fertig zu machen. "Harry ist es nicht schlimm, also das jetzt wieder, also in Godric's Hollow.. das muss doch ein schreckliches Gefühl sein "Sie konnte nicht weiter reden. Harry verstand sie:" Ich weiß was du meinst, aber naja ich glaube man gewöhnt sich dran, aber wenigsten können die anderen meine Eltern treffen, also im Jenseits" Sie grinste ein wenig "hast du vielleicht lust Gin vor der Beerdigung noch mal mit mir zu das ehmalige Haus meiner Eltern zu gehen?" " Ja gerne, sogar sehr, wollen wir dann so um 12:00 Uhr los, bevor sie anfängt. Als antwort bekam sie ein zucker süßes (:D) Lächeln geschenkt. Ginny zögerte nicht lange und gab ihn einen Kuss und verschwand auch gleich ins Bad......Ein paar Stunden später: Harry und Ginny traten aus den Fuchsbau und sahen sich erstmal den grauen Himmel an :" passt doch oder? Wollen wir?" sagte dann Ginny schließlich und die beiden apparierten Richtung Godric`s Hollow.....Fort-

setzung folgt! Die Story war zwar nicht lang und lustig (ist ja klar) aber ich hoffe sie gefällt euch PS: Mir geht's wieder besser :D LG Ginny W.

Der Zeitpunkt ist gekommen

Es war etwa 12:00 Uhr im stürmischen Godric's Hollow als nicht weit entfernt ein kleines Plopp zu hören war und Ginny und Harry hinter einer Ecke hervor kamen. So manche Leute die das beobachtet hatten sahen den beiden verwirrt hinterher, denn es sah so aus, als ob gerade James und Lilly Potter die kleine Straße entlang schlenderten. Die beiden liefen bis zum ende der Straße, wo auch schon ein kleines zertörtes, aber schönes Familienhaus auftauchte. Ginny schaute sich die Schriften am Gartentor an, die Menschen, nach Voldemorts angeblichen Fall hinein geschrieben haben. "Schon komisch, ich meine ich will gar nicht wissen, welche Leute das geschrieben haben, also kann doch sein das wir sie kennen, aber die müssen ja nicht mehr unbedingt Gut sein, oder?" Harry erstarrte, er war schon vor ein paar Monaten hier mit Hermine gewesen, aber da ist ihm nicht die unordentliche Schrift aufgefallen. Ginny starrte jetzt auch die merkwürdige Schrift -Harry du schaffst das! Du wirst das schaffen, wie deine Eltern- Sie schaltete ein:" Ja, die kommt mir auch bekannt vor, aber eher von einem Lehrer, vielleicht Mc Gonnagall "Ihr Freund schüttelte den Kopf und deutete Richtung Tür und die beiden gingen hinein. Dort im Wohnzimmer angekommen sah man sofort, auch wenn es, dreckig und kaputt war, dass es vor vielen Jahren liebevoll eingerichtet worden war. Es hangen Bilder von den Rumtreibern, Lilly und den Longgbottems an der Wand. Harry füllte sich furchtbar, er konnte die Traurigkeit gerade noch bis ins Kinderzimmer aushalten, denn dort angekommen bekam erschon feuchte Augen. Ginny bemerkt ihn und nahm ihn fest in die Arme und flüsterte Harry Sachen ins Ohr wie :" Es ist nicht deine Schuld, hör auf sowas zu denken, ohne dich wären wir nicht mehr am Leben !" Als die beiden sich wieder beruhigt hatten gingen sie gemeinsam wieder hinaus, wo sie schon nicht mehr lange warten mussten und die Anderen ankamen, die sie herzlich begrüßten. Mrs Weasley und George sahen so aus, als hätten sie Stundenlang geweint und kein Auge zu getan. Schon nach kurzer Zeit gingen alle zum Friedhof, wo es schon sehr voll war, da auch noch andere Verstorbene, wie Colin, Lupin, Tonks, Snape (Der in der Heulende Hütte gefunden wurde) und viele mehr beerdigt wurden. Es lagen etwa 20 Särge in der Mitte, wo die Namen, oder eher gesagt die Unterschriften, in goldener Verzierung drauf standen. Als alle ruhig waren, kam ein kleiner Mann, nach vorne, der schon bei Dumbledores Beerdigung da war, und hielt eine sehr langweilige Rede. Als die dann endlich vorbei war wurde Fred's Name als erster gerufen, der von einem lauten Schluchzer von Mrs Weasley begleitet wurde. Alle versuchten sich so gut wie möglich gegenseitig zu trösten, als dann auch schon gleich George nach vorne gerufen wurde, um ein paar Worte zu sagen: "Also Hallo erstmal, ähm ich wollte nur sagen, dass Fred ein toller Bruder, oder eher gesagt Mensch war und das man ihn nicht vergessen sollte, aber ich glaube nicht das Fred sich gewünscht hätte, dass wir jetzt um ihn trauern, sondern über ihn lachen. Also machs gut Fred" Alle waren still und berührt, viele fingen an zu weinen, oder eher gesagt alle Frauen. Genauso vergingen die letzten Stunden, auf der Beerdigung. Tonks------Lupin-----Colin------Snape......Zu hause angekommen, machte Mrs Weasley sich sofort ans Essen ran und es kam ein sehr trübes Abendbrot,,,,,,,,,,,bis George sich meldete:" Könnt ihr jetzt mal aufhören, ihr wisst doch genau was ich auf der Beerdigung gesagt habe, also hört auf so traurig zu sein." Alle starrten ihn an und kaum 5 Sekunden später schien die Traurigkeit, ein wenig gebrochen zu sein. Als es dann schon Abend war und alle eine Runde Quidditsch gespielt hatten, gingen sie sie ins Bett. Oben angekommen machten Ginny und Harry sich fertig, gaben sich anschließend einen kleinen Gute-Nacht-KussEs schien so als würden beide schlafen, aber Ginny flüsterte:" Harry, bist du wach?" Sie bekam als Antwort ein Ja und sie redete weiter:" Ich weiß wer den Spruch in die Mauer geschrieben hat!" Harry war verblüfft: "Und wer? Sag schon!"......Fortsetzung folgt! LG Ginny W. PS: Ratet mal wer den Spruch geschrieben hat! Nach denken! Freu mich auf Kommis!!!

Briefe und Entscheidungen

.... Harry ich weiß wer das in die Mauer geschrieben hat!" Harry schien verblüfft:" Und sag schon, wer ist es?" "Snape!" antwortete sie doch ihr Freund schien nur noch verwirrter: "Snape, aber Snape wie kommst du darauf?" "Na gucke mal, erinnerst du dich noch an die Unterschriften auf den Särgen. Genau so, sah auch die Schrift von der Mauer aus" Harry schien ein Licht aufzugehen :"Ja genau, aber warum er es geschrieben hat, weiß ich nicht. Er hasste ja praktisch meinen Vater, bei meiner Mutter würde ich es noch verstehen, komisch, aber ich glaube das werden wir in den nächsten Tagen herausfinden"Voller Müdigkeit, gingen die beiden wieder schlafen......Am nächsten Morgen ging am Frühstückstisch das getöse, über die Schrift weiter. Harry und Ginny erzählten Hermine und Ronald davon, die ebenfalls verblüfft waren, als Hermine dann alte Schulaufsätze von Zaubertränke fand. "Wirklich, die Unterschrift ist identisch von der Schrift, auch wenn man sich nicht vorstellen kann, dass ausgerechnet Professor Snape das geschrieben hat." Alle stimmten ihr zu, ok nicht alle, als Ron dazwischen redete:" Snape, nein das kann nicht sein, das ist doch verrückt, voll kommender Quatsch! Vielleicht hat er einen Zwillingsbruder, der früher genau das Gegenteil von ihm war" Alle schauten ihn komischer als je zuvor an und redeten am Schluss ohne ihn weiter. Es vergingen noch immer Stunden als kurz nach dem Mittagessen Ginny Weasley und Hermine Granger am Essenstisch saßen und gespannt auf etwas warteten. "Wie lange wollt ihr denn noch auf die blöden Briefe warten. Wollen wir nicht eine Runde Quitditsch spielen, dass ist doch 5000 Mal spannender als das bekloppte Rumsitzen hier!!!" schreite Ron plötzlich hinaus. Darauf bekam er nur auch eine generfte Antwort :"Man Brüderchen reg dich ab, die Briefe können alles für das nächste Jahr bedeuten, es könnte ja sein das ich nicht das Jahr wiederholen muss, oder so. Außerdem hast du..." Sie wurde unterbrochen, als eine fast fette quickende Eule auf dem Tisch landete. Alle außer Ron schrien alle "Na endlich!"und freuten sich riesig, als sie mit dem Lesen der Briefe begannen. Ginny kam sich vor wie ein Honigkuchenpferd und freute sich riesig. Erst nach einiger Zeit bekamen auch die Anderen ihr Brief zu Gesicht

Liebe Mrs Weasley,
Trotz der Anstrengung des letzten Jahres teilen
wir ihnen herzlich mit, das sie sich entscheiden
können ob sie das Schuljahr wiederholen können.
Bitte Melden sie sich früh genug mit ihrer Antwort, die
noch vor dem 23.8 erwarten.
Mit freundlichen Grüßen
Minerva Mc Gonnagall

"Und was steht bei euch, los rückt raus mit der Sprache!" platze sie heraus, worauf ihr Bruder nur antwortete: "Fast genau das selbe, ok genau das selbe, dass wir uns aussuchen können ob wir das 7 Jahr wiederholen" Sie schaute noch immer alle fragend an, und bekam von Hermine und Ron schon, dass die beiden das Jahr wiederholen werden. Doch Harry machte es spannender (:D), was Ginny kaum aus hielt:" Also, naja MC Gonnagall hat mir noch ausdrücklich geschrieben das ich an meine Aurorenausbildung denken soll, auch wenn ich wahrscheinlich überall alles um sonst bekomme. Auf jedenfall, werde ich das Jahr wiederholen" Kaum hatte er zu ende gesprochen fiel Ginny ihm stürmisch im den Hals. Und beide standen da noch überglücklich und freuten sich schon aufs nächste Jahr.